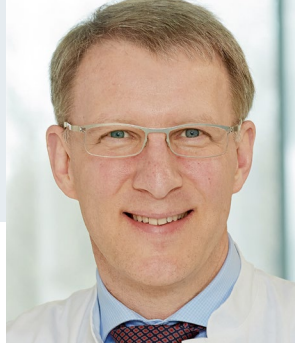




Prof. Carola Berking



Prof. Thomas Dirschka



Prof. Thomas Werfel



Prof. Thomas Schwarz

## Erfolgskonzept auf Rekordkurs

Liebe Leserinnen und Leser, zum mittlerweile 16. Mal fand im vergangenen Herbst das Derma Update statt. Neben Präsenzveranstaltungen in Berlin und Mainz gab es erneut die Möglichkeit, virtuell an den Seminaren teilzunehmen. Mit diesem Hybridmodell konnten wir eine neue Rekordzahl an Teilnehmenden erreichen: Insgesamt haben fast 2.400 Dermatologinnen und Dermatologen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz das Derma Update 2022 besucht, davon rund 1.300 online. Dieser enorme Zuspruch bestätigt den Erfolg unseres Konzepts, bei dem angesehene Expertinnen und Experten ihres jeweiligen Fachgebiets die relevantesten Publikationen des vergangenen Jahres referieren und kritisch bewerten.

Über die rege Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen haben wir uns besonders gefreut, da gerade diese uns den wertvollen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen ermöglichen, der uns dabei hilft, das Derma Update für Sie noch interessanter zu gestalten. Ein weiterer Grund zur Freude ist das überaus positive Feedback der Teilnehmenden, die die Organisation ebenso wie die exzellente didaktische Qualität der Referierenden lobten. Dieses Lob möchten wir an die Vortragenden gerne weitergeben und ihnen auf diesem Wege für ihre ausgezeichneten Beiträge und den damit verbundenen Zeitaufwand Dank aussprechen.

Besonders positiv aufgenommen wurde beim Derma Update 2022 der Vortrag von Prof. Thomas Dirschka zum Thema „Impfungen“. Dieser umfassende Überblick – von rechtlichen Rahmenbedingungen über Impfungen bei Grundkrankheiten bis zum Impfen bei Infektionskrankheiten – hat den Nerv der Zeit und der Teilnehmenden getroffen. Als Beitrag für diese Sonderausgabe der hautnah dermatologie haben wir daraus die Impfungen bei dermatologischen Indikationen ausgewählt (Seite 6).

Aus dem Vortrag von Prof. Jörg Wenzel haben wir den hochaktuellen Part zu infektiösen Exanthemen herausgepickt, der unter anderem Erscheinungen wie COVID-19-assoziierte-, Mpox- und Zikavirus-induzierte Exantheme beleuchtet (Seite 14).

Was bei keinem Derma Update fehlen darf, sind natürlich die neuesten Studienergebnisse zu Psoriasis sowie zu Atopie und Ekzemerkrankungen. Ihnen haben sich erneut unsere Stammreferenten für diese Themen, Prof. Ulrich Mrowietz beziehungsweise Prof. Thomas Werfel, gewidmet. Auf neue Therapien/Substanzen bei diesen Erkrankungen hatten wir uns bereits in den vergangenen Sonderausgaben konzentriert, daher werfen wir dieses Mal einen Blick auf die Komorbiditäten der Psoriasis (Seite 22) und die klinischen Aspekte der atopischen Dermatitis (Seite 34).

Zu unserem langjährigen Expertenstamm gehört auch Prof. Axel Hauschild, der wie gewohnt eine umfangreiche Übersicht über neueste Publikationen zum Melanom lieferte. Für diese Printausgabe haben wir das heiß diskutierte Thema der Nebenwirkungen der Immuncheckpointblockade als Beitrag ausgewählt (Seite 28).

Ein weiteres Thema mit hoher Aktualität sind die blasenbildenden Erkrankungen, auf die Prof. Jorge Frank eingegangen ist. Denn für die schweren hereditären Formen der Epidermolysis bullosa wurde im vergangenen Jahr erstmals ein Medikament für die Wundbehandlung zugelassen (Seite 38).

Auf eine andere eher seltene Erkrankung geht Prof. Stefan Schneider in seinem CME-Beitrag ein: Er präsentiert den aktuellen Forschungsstand zur Livedovaskulopathie (Seite 44).

Mit diesen redaktionell ausgewählten Highlights wollen wir allen, die das Derma Update 2022 nicht besuchen konnten, einen Einblick in die thematische Vielfalt der Seminare bieten. Wenn wir damit Ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns freuen, Sie im November dieses Jahres beim 17. Derma Update am 10./11. November 2023 in Mainz oder am 24./25. November 2023 in Berlin begrüßen zu dürfen – in Präsenz oder jeweils per Livestream.

Mit herzlichen Grüßen

Carola Berking, Thomas Dirschka, Thomas Werfel und Thomas Schwarz